



# Bridgeverband Westfalen

---

Mitglied im



## Informationen des Ressort Öffentlichkeitsarbeit

### Rundschreiben Februar 2021 mit folgenden Themen:

1. Bridge in Zeiten der Corona-Krise
2. Veranstaltungskalender März 2021 (Online)
3. Berichte aus unseren Clubs
4. Nachruf

**Haben Sie Anregungen ? Schreiben Sie mir bitte unter:**

[oeffentlichkeitsarbeit@bridge-westfalen.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@bridge-westfalen.de)

Sie sind gesund ins neue Jahr gestartet? Und haben Sie sich auch so über etwas Normalität im Alltag gefreut: über die kurze Winterepisode und nun an dem schönen Frühlingswetter?

Es wäre toll, wenn wir uns bei unserem Märzenbrecherturnier am 3. März sehen.

Bis dahin – bleiben Sie gesund.

Mit bridgesportlichen Grüßen

Barbara K. Hieronimus

Öffentlichkeitsarbeit

Bridgeverband Westfalen

<https://www.bridge-westfalen.de/>

## 1. Bridge in Zeiten der Corona-Krise

Der Status bleibt nach wie vor unverändert ☹️.

Es ist weiterhin nicht abzusehen, wann wieder Präsenzturniere stattfinden können.

Erschwerend kommt hinzu, dass viele Clubs in Senioreneinrichtungen oder sonstigen öffentlichen Gebäuden spielen. Und diese Einrichtungen schotten sich penibel ab.

Hier ist kurzfristig keine Entspannung in Sicht.

Im Gegenteil, es ist zu befürchten, dass manche Clubs gar nicht mehr in ihren alten Räumlichkeiten spielen dürfen und somit ihre 'Bleibe' verlieren.

Keine schöne Aussicht.

Unter diesem Aspekten ist auch der avisierte Termin (März/April) für die Wiederaufnahme unseres Ligabetriebs nicht zu halten.

Es bleibt uns nichts anderes übrig, als das austoben auf BBO.

Doch es gibt im Leben immer mehr als eine Alternative. Auf unsere Bridgewelt bezogen ist das *RealBridge*. Lesen Sie dazu mehr im nächsten Abschnitt.

## 2. Veranstaltungskalender März 2021 (Online)

Erwachen Sie mit uns aus der Bridgestarre und machen mit beim Online-Bridge der neuen Generation. Und zwar mit *RealBridge*.

Wir sehen und hören uns untereinander und spielen gleichzeitig Bridge am virtuellen Tisch. Das ist schon fast wie ein Spieltag im Club. Und ohne sich anzustecken!

Diese Turnierart hat den Charme, dass wir uns beim Spielen [und Reizen] sehen können (per Webcam) und richtig miteinander quatschen (Mikrofon). Probieren Sie es aus, es macht viel Spaß.

Falls Sie keinen Partner haben, kann Ihnen ggf. Frau Schneeweis jemanden vermitteln. Natürlich können Sie auch mitspielen, wenn Ihr PC keine Kamera hat. Man sieht Sie dann eben nicht. Wer einen Rechner ohne Mikrofon hat und sich technisch nicht extra aufrüsten möchte, kommt evtl. mit seinem Headset vom Handy weiter. So kommt das Teil wenigstens mal zum Einsatz.

Ein weiterer Vorteil ist, dass man sich nicht vorher bei BBO registrieren muss.

Die Kosten des Turniers übernimmt Ihr BVW 😊.

### **Märzenbrecherturnier (Online) am 3. März 2021 von 17:00 h – 20:00 h**

Das Turnier wird primär angeboten, damit Sie sich mit Real-Bridge vertraut machen. Die Teilnehmer melden sich bitte paarweise an bei: [merle.schneeweis@bridgeland.de](mailto:merle.schneeweis@bridgeland.de)  
Anmeldeschluss: 2.3.2021 um 18:00 Uhr.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung die E-Mail-Adressen aller Teilnehmer\*Innen bekannt, damit Ihnen der TL später per E-Mail den Zugangslink zuschicken kann.

### **1. Bezirkspaarturnier (Online) am 13. März 2021 von 16:00 h – 19:00 h**

Die Teilnehmer melden sich bitte paarweise an bei: [merle.schneeweis@bridgeland.de](mailto:merle.schneeweis@bridgeland.de)  
Anmeldeschluss: 12.3.2021 um 12:00 Uhr.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung die E-Mail-Adressen aller Teilnehmer\*Innen bekannt, damit Ihnen der TL später per E-Mail den Zugangslink zuschicken kann.

## **3. Berichte aus unseren Clubs**

In unserem Verband gibt es ein kleines niedersächsisches Dorf, dass sich erfolgreich mit Händen und Füßen gegen den verordneten Bridgeverzicht wehrt: **Osnabrück**. Nein, nicht wirklich mit Händen und Füßen, sondern eher mit viel Engagement und Nutzung aller technischen Möglichkeiten.

Zunächst fanden sich im März 2020 acht Spieler\*innen zusammen, die auf BBO Team spielten. Im Laufe der Zeit erweiterte sich der Kreis und wuchs auf 8 Teams an. Ende Mai 2020 ermöglichte der DBV den Clubs eigene Paarturniere anzubieten. Die Osnabrücker wussten zwar nicht so richtig wie das geht, doch sie machten einfach. Die Spielgemeinde wuchs und wuchs, auch über die Grenzen von OS hinaus.

Aufgrund der hohen Nachfrage wurde die Anzahl der Spieltage erhöht. Gespielt wird inzwischen 3 x wöchentlich. Am 25. Januar 2021 fand das 100. Online-Turnier mit 20 Tischen statt. Respekt! Ganz bemerkenswerte finde die Altersstruktur der Spieler\*innen. Es spielen nicht nur regelmäßig junge, technikaffine mit. Nein, es geht genauso bunt zu wie im Club. Unter 60-jährige, über 60-jährige, über 80-jährige und sogar über 90-jährige!

Gäste aus unserem Verband sind jederzeit willkommen. Weitere Details finden Sie auf der Webseite des Clubs: <https://osnabridge.de/>

Die Macherinnen dieses Projekts sind **Sigrid Boßeler** und **Gisa Wittenbecher**.

Die beiden Damen sind jetzt so im Flow, dass sie schon das nächste Projekt in Angriff

nehmen: RealBridge für den BC OS. Der Erfolg wird nicht lange auf sich warten lassen.

#### 4. Nachruf

Wir müssen uns leider von einer großen Dame unseres Bridgesports verabschieden. Am Sonntag, 21. Februar 2021 verstarb im Alter von 80 Jahren **Barbara Kruse**.

Sie hat über 50 Jahre nicht nur Bridge gespielt, sondern gelebt.

Angesehen war sie in der Bridgewelt als internationale und nationale Turnierleiterin, erfolgreiche Turnierspielerin, besonders mit ihrem Lebensgefährten Detlef von Gynz. Wer Barbara Kruse am Bridgetisch kennen gelernt hat, weiß um ihre Kompetenz und ihre ruhige, jedoch durchaus bestimmte Art mit Partner und Gegner umzugehen.

In der Bridgegemeinde war sie überaus beliebt. Wir schätzten sie nicht nur als exzellente und faire Spielerin, sondern auch als herzliche, liebenswerte Frau. Neben dem Bridgespiel engagierte sie sich mit Herzblut ehrenamtlich in ihrem Club und begeisterte viele Menschen für das Bridgespiel. Ihr Unterricht war legendär.

Wir vermissen Sie und werden ihrer stets voll Respekt gedenken.